Textbausteine

ECMO Anlage

Bei Fast Entry Kriterien (schweres ARDS mit P/F xxx und PEEP xxx) bestand die Indikation zur Anlage einer veno - venösen extracorporalem Membranoxygenierung. Unter Ultraschallkontrolle sowie strenger Asepsis erfolgte die atraumatische Implementierung der ECMO – Kanülen femorojugulär (ziehende Kanüle Fr/cm über Ort, Rückgabe Fr/cm in Ort).

Nach echokardiographischer Lagekontrolle wurde der Blutfluss mit xl/min und der sweepgasfluss mit xxl/min gestartet.

Aufnahmebefund

Bei Aufnahme auf unsere anästhesiologisch geführte Intensivstation war Herr xxx mit Sufentanil und Propofol sediert. Es bestand ein RASS von minus fünf punkten. Die Pupillen waren beidseits isocor und lichreagibel. Unter einer Ventilation im Bipap ( pinsp/peep) mit einer FiO2 von xxxx *und unter laufender vvECMO (Blutfluss/Air/FiO2*) lagen die Gasaustauschparameter bei einem paO2 xxx, paCO2 xxx, pH xxx und einem Lactat von mmol/l. Thoraxdrainagen befanden sich in situ.

Bei hämodynamischer Instabilität bestand eine medikamentöse Kreislaufunterstützung mittels xxx. Der Hb lag bei xxxx g/dl. Die renale Funktion war bei Oligurie und mässig erhöhten retentionswerten (Krea/Harnstoff) mittelgradig kompromittiert.

Die körpertemperatur lag bei xxxGrad Celcius.

*Op -Verband*

|  |  |
| --- | --- |
| **Datum** | **Substanz** |
|  |  |
|  |
|  |  |
|  |
|  |  |
|  |
|  |  |
|  |

Infektiologe

Alle Devices wurden täglich auf lokale Entzündungszeichen untersucht, mehrfach mikrobiologisch abgestrichen und regelmäßig unter aseptischen Bedingungen gewechselt.

Es wurden mehrfach umfassende mikrobiologische Panels unter hygienischen Bedingungen abgenommen und untersucht.

Während der antimikrobiellen Therapie wurden relevante Plasmaspiegel der Wirkstoffe bestimmt und die jeweilige Dosis entsprechend der Nierenfunktion adaptiert. Die Therapie wurde durchweg entsprechend labormedizinischer und klinischer Infektparameter gesteuert, nach aktuellen Resistogrammen adaptiert und engmaschig mit den Kollegen der Kliniken für Mikrobiologie und klinischer Pharmazie abgestimmt.

Dialyse